PRESSEMELDUNG

der Rübeländer Tropfsteinhöhlen vom 13.05.2024

Erlebnis-Theater und Taschenlampen-Führungen

Pfingst-Highlights in den Rübeländer Tropfsteinhöhlen

RÜBELAND. Keine Lust auf Wandern oder Städte-Trip? Für Familien mit Kindern ist es manchmal gar nicht so einfach, die Ferienzeit so zu gestalten, dass Groß und Klein gleichermaßen auf ihre Kosten kommen. Ein Garant für Abwechslung zwischendurch sind die Tropfsteinhöhlen Rübeland. Über Pfingsten und in den Ferien wartet das Ausflugsziel im Harz mit dem Erlebnis-Theater „Die kleine Hexe“, Kinder-Taschenlampenführungen und geführten Rundgängen durch das Reich der Finsternis auf.

Inmitten der einzigartigen Tropfsteinkulisse der Baumannshöhle nimmt „Die kleine Hexe“ die Gäste in den Pfingst-Ferien gleich vier Mal mit auf ihre abenteuerliche Reise: Denn, sie wünscht sich nichts sehnlicher als endlich Teil der Walpurgisnacht zu werden, die eigentlich den älteren Hexen vorbehalten ist. Was also tun, um zu beweisen, dass man schon jetzt eine richtige Hexe ist? Das erfährt das Publikum am 19., 20., 22. und 23. Mai um 16.30 Uhr im Goethesaal der Baumannshöhle. Empfohlen wird das Theater-Stück „Die kleine Hexe“ ab einem Alter von 4 Jahren.

Thomas Schult, Betriebsleiter der Harzer Höhlen, erklärt außerdem: „Wer mit seinem Theater-Besuch gleich noch etwas Gutes tun möchte, der kommt zur Veranstaltung am 22. Mai“. Denn, hier fließen sämtliche Einnahmen an den Verein für krebskranke Kinder Harz e.V. „Zusätzlich wird es an dem Tag die Möglichkeit geben, zwischen 10 und 16 Uhr eine Stammzell-Typisierung vorzunehmen“, ergänzt Schult. Der Verein sei ganztägig mit einem Informationsangebot vor Ort.

„Licht aus und Helm auf!“ heißt es am 18., 21., 23. und 25. Mai um 9 Uhr morgens. Nur im Schein der Taschenlampe geht eine exklusive Führung für Kinder hinein in das Reich der Finsternis. „Das Tolle an diesem Führungs-Angebot ist, dass Kinder die Höhle auf ihre ganz eigene Art und Weise erkunden können“, erklärt Markus Mende, ebenfalls Betriebsleiter der Harzer Höhlen. Denn, wenn der Forschergeist der kleinen Gäste geweckt sei und die Besonderheiten der Höhle selbst in Szene gesetzt werden dürften, würden so Aufmerksamkeit und Sensibilität für einen geschützten Naturraum ganz nebenbei geschärft.

Die Baumanns- und Hermannshöhle seien darüber hinaus täglich für die Besichtigung im Rahmen eines geführten Rundgangs geöffnet. Tickets für sämtliche Führungs-Angebote und die Theater-Veranstaltungen im Goethesaal sowie Informationen zu Öffnungszeiten und Führungsrhythmus gibt es online unter www.harzer-hoehlen.de.

Die Rübeländer Tropfsteinhöhlen (Baumannshöhle und Hermannshöhle) gehören zu den ältesten und bekanntesten Schauhöhlen Deutschlands. Sie liegen inmitten der einzigartigen Naturkulisse des Harzes, eingebettet in das Tal der Bode, im Höhlenort Rübeland. Als geologisches Naturdenkmal sind sie in ihrer Art einzigartig und faszinierend: sie führen hinab in eine abenteuerliche Untertagewelt mit farbenprächtigen und fantasievollen Tropfsteinen. Weitere Informationen zu den Rübeländer Tropfsteinhöhlen sind unter www.harzer-hoehlen.de erhältlich.